



Rund um das Thema Fake News gibt es viele verschiedene Begriffe, die unterschiedliche Phänomene beschreiben. In diesem Memory findet ihr einige dieser Begriffe mit Erklärungen, was sie bezeichnen. Schneidet die Karten aus und spielt eine Runde. Ein Paar besteht aus dem Begriff und der passenden Erklärung. Schafft ihr es, die richtigen Paare zu bilden? Auf dem Infoblatt Memory findet ihr die Lösungen. Viel Spaß beim Spielen!

Verschwörungstheorie

„in den Medien und im Internet, besonders in sozialen Netzwerken, in manipulativer Absicht verbreitete Falschmeldungen“ (Duden)

Dass gefälschte Nachrichten in den Umlauf gebracht werden, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen, ist kein neues Phänomen. Aber das Internet und Soziale Medien führen dazu, dass Falschmeldungen viel schneller und weiter verbreitet werden können. Das machen sich viele populistische Politiker:innen und ihre Anhänger:innen zu Nutze. Das hat den Begriff geprägt. Die Bezeichnung wird inzwischen häufig als Kampfbegriff benutzt, um faktenbezogene Argumente von politischen Gegner:innen abzuwerten. (vgl. Oliver Geyer, 2020)

Geyer, O. (2020). Wort!. Fluter – Magazin der Bundeszentrale für politische Bildung, (Ausgabe 77 Thema Wahrheiten Winter 2020-2021), S. 17.

Propaganda

„Vorstellung, Annahme, dass eine Verschwörung, eine verschwörerische Unternehmung Ausgangspunkt von etwas sei“ (Duden)

Die gesellschaftliche Realität wird durch angebliche Verschwörungen erklärt. Gerade in Krisenzeiten werden sie häufig verbreitet, weil sie Feindbilder bedienen, Sündenböcke finden und komplexe Zusammenhänge simpel erklären. (vgl. Oliver Geyer, 2020)

Geyer, O. (2020). Wort!. Fluter – Magazin der Bundeszentrale für politische Bildung, (Ausgabe 77 Thema Wahrheiten Winter 2020-2021), S. 17.



Fake News

„in einem sozialen Netzwerk oder durch E-Mail verbreitete Falschmeldung“ (Duden)

Das Wort bedeutet eigentlich Jux oder Scherz. Es wird aber auch für eine bestimmte Form von Falschmeldungen benutzt. Sie werden per E-Mail, Whats App oder mit anderen Messengerdiensten verbreitet. Sie erwecken den Eindruck, von vertrauenswürdigen Absendern zu kommen und fordern dazu auf, die Nachricht an möglichst viele Kontakte weiterzuleiten – wie bei einem Kettenbrief. Während der Corona-Pandemie waren viele Falschmeldungen in dieser Form im Umlauf mit Fehlinformationen und unsinnigen Tipps zum Thema Corona. (vgl. Oliver Geyer, 2020)

Geyer, O. (2020). Wort!. Fluter – Magazin der Bundeszentrale für politische Bildung, (Ausgabe 77 Thema Wahrheiten Winter 2020-2021), S. 17.

Deepfake

„systematische Verbreitung politischer, weltanschaulicher o. ä. Ideen und Meinungen mit dem Ziel, das allgemeine Bewusstsein in bestimmter Weise zu beeinflussen“ (Duden)

Der Begriff beschreibt die schriftliche oder mündliche Verbreitung von Ideen und Informationen, um andere von diesen Ideen zu überzeugen. Durch den Einsatz von Massenmedien geht das besonders gut. Oft wird sie von politischen Machthabern in autoritären Staaten oder Diktaturen benutzt, um die Bevölkerung in ihrem Sinne zu beeinflussen. Sie wollen die Menschen manipulieren und benutzen dafür oft auch falsche Informationen. (vgl. Schneider, Toyka-Seid, 2023)

Schneider, G., Toyka-Seid, C. (2023). Das junge Politik-Lexikon von www.hanisauland.de, Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung 2023.



Lügenpresse

„(z. B. in krimineller oder satirischer Absicht) mithilfe künstlicher Intelligenz erzeugte beziehungsweise manipulierte Bild- oder Tondatei“ (Duden)

Der Begriff beschreibt gefälschte Bild-, Audio-, oder Videoaufnahmen, die mit künstlicher Intelligenz erzeugt werden. Mit Programmen oder Apps können ohne Vorkenntnisse täuschend echt wirkende Videos erstellt werden und Stimmen und Gesichter lassen sich in Echtzeit tauschen. Solche Videos werden häufig zur Unterhaltung oder zum Spaß veröffentlicht, können aber auch zur Verbreitung von Desinformation eingesetzt werden oder um die öffentliche Meinung und politische Prozesse gezielt zu beeinflussen. Videos erscheinen uns dabei oft glaubwürdiger als Text. (vgl. Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, 2022)

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (2022, 28. Juni). Künstliche Intelligenz. Deepfakes: Ist das echt?. Bundesregierung.de. <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/umgang-mit-desinformation/deep-fakes-1876736> abgerufen am 31.05.2023.

Hoax

„[im 19. Jahrhundert entstandenes] Schlagwort für Medien, besonders Zeitungen und Zeitschriften, denen unterstellt wird, unter politischem, ideologischem oder wirtschaftlichem Einfluss zu stehen, Informationen zu verschweigen oder zu verfälschen und so die öffentliche Meinung zu manipulieren“ (Duden)

Der Kampfbegriff würdigt Medien in polemische Weise herab. Er ist verbunden mit dem Vorwurf, dass die Medien gesteuert wären und über eine bestimmte Sache nicht richtig informieren würden. Der Begriff wurde schon im Ersten Weltkrieg und im Nationalsozialismus verwendet, um Berichterstattung aus dem Ausland abzuwerten. In den vergangenen Jahren wurde er durch die rechtspopulistischen PEGIDA-Demonstrationen wiederbelebt. (vgl. Geyer, 2020)

Geyer, O. (2020). Wort!. Fluter – Magazin der Bundeszentrale für politische Bildung, (Ausgabe 77 Thema Wahrheiten Winter 2020-2021), S. 17.



Desinformation

„falsche Information“ (Duden)

Der Begriff beschreibt falsche Informationen, die in Umlauf gebracht werden. Der Grund dafür kann ein unabsichtlicher Fehler oder auch Ignoranz sein. Dahinter steht aber nicht die Absicht, Menschen bewusst in die Irre zu führen oder eine eigene Agenda durchzusetzen. (vgl. Köhring, Zimmermann, 2019)

Köhring, M., Zimmermann, F. (2019, 02. Mai). Desinformation: Vom Kalten Krieg zum Informationszeitalter. Bpb.de.
<https://www.scribbr.de/apa-standard/beispiel/internetartikel/>,
abgerufen am 17.05.2023.

postfaktisch

„bewusst falsche Information zum Zwecke der Täuschung“ (Duden)

Der Begriff beschreibt, dass falsche Informationen, gefälschte Nachrichten in den Umlauf gebracht werden, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen. Solche Nachrichten werden auch „Fake News“ genannt. Weil Politiker:innen angefangen haben, „Fake News“ als Kampfbegriff zu verwenden, um unliebsame Berichterstattung abzutun, verwenden einige Menschen stattdessen diesen Begriff, um sich davon abzugrenzen. (vgl. Köhring, Zimmermann, 2019)

Köhring, M., Zimmermann, F. (2019, 02. Mai). Desinformation: Vom Kalten Krieg zum Informationszeitalter. Bpb.de., abgerufen am 17.05.2023.



Fehlinformation

**„zu einer Entwicklungsstufe gehörend, in der die Bedeutung von Tatsachen stark abnimmt; unabhängig von Wahrheitsgehalt oder Realität“
(Duden)**

Der Begriff beschreibt die Tendenz, dass in politischen Debatten weniger mit beweisbaren Fakten argumentiert wird und stattdessen mit subjektiven Erfahrungen, Gefühlen und dem eigenen Glauben. Auch Verzerrungen und Lügen werden bewusst eingesetzt, um Vorurteile zu schüren. Es gibt aber auch Menschen, die den Begriff ablehnen. Sie betonen, dass in politischen Diskussionen schon immer gelogen wurde und unbequeme Tatsachen abgestritten wurden. (vgl. Geyer, 2020)

Geyer, O. (2020). Wort!. Fluter – Magazin der Bundeszentrale für politische Bildung, (Ausgabe 77 Thema Wahrheiten Winter 2020-2021), S. 17.